

Vorschläge für die Erstellung von Arbeitsblättern

(strukturell auf die örtlich vorhandenen Urkunden übertragbar)

Zusammenfassung des wesentlichen Inhalts der Urkunde in einer Übersetzung als Arbeitsblatt für leistungsschwächere Schülergruppen

Gruppe 1

Hier habe ich für dich einen Teil der Urkunde vom 12. Oktober 1433 übersetzt:

In der Pfarrkirche in Forstenried hängt ein Kreuz, das viel besucht und sehr verehrt wird. Es findet aber selten Gottesdienst dort statt, weil das Stift Polling nicht regelmäßig einen Geistlichen schickt. Heinrich Schreiner und seine Frau Agnes entschlossen sich deshalb, für eine tägliche Messe in Forstenried zu sorgen.

Fragen zum Text [oder auch: Unterstreiche wichtige Stellen!]

Was wird durch die Urkunde gestiftet?

Wer stiftet dies?

Warum wollen sie dies stiften?

Gruppe 2

Hier habe ich für dich einen Teil der Urkunde vom 12. Oktober 1433 übersetzt:

Heinrich Schreiner war Bürger von München und arbeitete als Verwaltungsbeamter in Planegg. Die Eheleute stifteten sechs verpachtete Bauernhöfe aus ihrem Besitz, aus deren Erträgen der Unterhalt eines Kaplans finanziert werden sollte. In einem Jahr sollte der Kaplan genau angegebene Mengen von Roggen, Hafer, Weizen, Gerste, Hanf, Käse, Gänsen, Hühnern, Eiern und Geld bekommen. Der Kaplan sollte täglich einen Gottesdienst halten.

Fragen zum Text [oder auch: Unterstreiche wichtige Stellen!]

Was verdient der Kaplan in einem Jahr?

Was muss er dafür tun?

Wer war Heinrich Schreiner?

